

Was ist das Abschlussmodul, und wie ist es aufgebaut?

Diese Informationen gelten nur dann, wenn Sie nach GPO 2016 mit **FSB 2018** studieren.

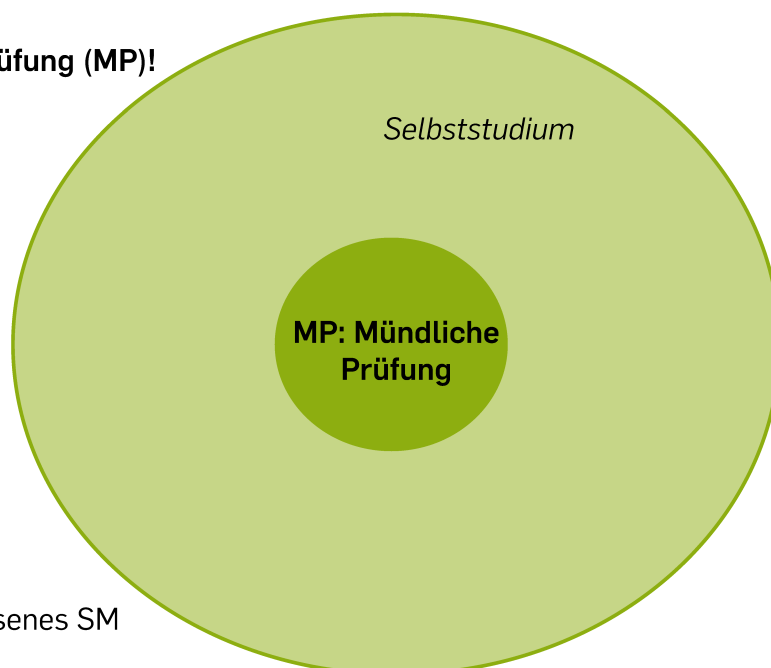
Das Abschlussmodul (ASM) umfasst Selbststudien im Umfang von 6 CP (= 180 Zeitstunden Workload) und endet mit einer mündlichen Modulprüfung. Die Modulprüfung des Abschlussmoduls umfasst **zwei hinreichend unterschiedliche Themen eines Teilfaches**, die Sie mit der:dem Prüfer:in individuell absprechen.

Das ASM im B.A.-Studienfach Germanistik ist in jedem Fall zu erbringen, völlig unabhängig davon, in welchem B.A.-Studienfach Sie Ihre B.A.-Arbeit schreiben bzw. ob Sie im anderen B.A.-Studienfach ebenfalls ein ASM oder ein vergleichbares Modul erbringen müssen.

Struktur des Abschlussmoduls (ASM)

Mündliche Modulprüfung (MP)!

Diese MP ist studienbegleitende Prüfungsleistung und damit **relevant für Ihre B.A.-Note!**



Startbedingungen:

1. mit MP abgeschlossenes SM
2. 45 CP
3. Sprachnachweise

Es gilt: Weder die konkreten Themen von Modulprüfungen (in Vertiefungs- und Schwerpunktmodulen sowie im Abschlussmodul) untereinander noch diese Themen und das Thema der B.A.-Arbeit dürfen übereinstimmen (sog. „Doublettierungsverbot“). Allerdings darf natürlich ein Thema für das Abschlussmodul gewählt werden, das Gegenstand eines Hauptseminars gewesen ist (nicht aber Gegenstand der Modulprüfung).

Weitere Details finden Sie [hier](#).

Zu den Voraussetzungen für die Anmeldung zum Abschlussmodul vgl. [hier](#).

From:
<https://portal.germanistik.rub.de/bportal/> - **Beratungsportal Germanistik**

Permanent link:
https://portal.germanistik.rub.de/bportal/doku.php/studienorganisation:bachelor_2018:aufbau_asm

Last update: **2026/02/12 10:18**

